

Unbekanntes Bulgarien
Natur, Wandern und Kultur auf dem Balkan
So 14. August - Do 25. August 2022



Diese Reise führt uns nach Bulgarien in den Südosten Europas. Auf unserer Tour werden wir wunderschöne Berglandschaften, freundliche Menschen und eine Kultur und Geschichte an der Schnittstelle zwischen Europa und dem Orient entdecken. Viele Völker haben hier ihre Spuren hinterlassen: Thraker, Römer, Byzantiner, Slawen und Osmanen.

Bulgarien steht auch für seine wunderschönen orthodoxen Klöster und Kirchen. Die prächtigen Gebäude, die alten Ikonen, großartigen Holzschnitzereien und bunten Wandmalereien machen einen wesentlichen Teil des kulturellen Reichtums des Landes aus. Aber auch die vom Sozialismus gezeichneten Städte und die vor allem am Land sichtbare Armut sind eine Realität und gerade in ländlichen Gebieten fühlt man sich manchmal auch zurückversetzt in bei uns längst vergangene Zeiten.

In Bulgarien überwältigt vor allem die großartige und vielfältige Natur mit ihren Bergen, Seen, Flüssen, Ebenen und Wäldern. Die Flora und Fauna gehören zu den artenreichsten in ganz Europa. Auf unserer Reise werden wir auch einige einfache Wanderungen unternehmen, um in diese Natur einzutauchen.

Unsere Reise führt uns zuerst gemütlich mit dem Nachtzug nach Bukarest und von dort mit dem Bus weiter ins nahe bulgarische Ruse an der Donau. Am Fuß des Balkan-Gebirges im Dorf Arbanasi werden wir die ersten Tage Land und Leute kennenlernen und von dort Ausflüge in die alte Hauptstadt Velilko Tarnovo, zu Klöstern und Kirchen und in die schöne Umgebung machen. Über den Shipkapass und durch das Rosental, in dem früher die Thraker lebten, geht es weiter über das Bachkovo-Kloster

(Übernachtung im Kloster) in die vielleicht schönste Stadt Bulgariens, nach Plovdiv, europäische Kulturhauptstadt 2019. Danach fahren wir mit der Schmalspurbahn durch die Rhodopen mit ihren sanften Hügeln, Nadelwäldern und Blumenwiesen und machen dort auch eine Wanderung. Im berühmten und schönen Rila-Kloster werden wir in die Welt der Orthodoxie eintauchen und entlang des Pilgerwegs des Heiligen Ivan Rilski, dem Schutzheiligen des bulgarischen Volkes, ein Stück wandern. Die Hauptstadt Sofia ist die letzte Station unserer Reise in Bulgarien. Dort werden wir beim Besuch eines Projektes der Caritas auch die soziale Thematik beleuchten (angefragt). Mit dem Bus geht es zurück nach Bukarest und mit dem Nachtzug zurück nach Wien.

Bei Begegnungen mit verschiedenen Menschen und Organisationen erfahren wir etwas über die aktuelle Situation im Land. Bei dieser Reise achten wir so gut wie möglich auf soziale und ökologische Nachhaltigkeit. Der Transport erfolgt klimaschonend mit Bahn und Bus. Wir arbeiten mit lokalen meist kleinen Betrieben zusammen, damit die Menschen in der Region von unserer Reise profitieren. Auch der Genuss darf natürlich nicht zu kurz kommen und wir werden die Köstlichkeiten Bulgariens aus Küche und Keller erschmecken.

Tag 1: Anreise von Wien im Nachtzug **So 14. August 2022**

Wir treffen uns am Hauptbahnhof in Wien um 19:15 Uhr und fahren mit dem direkten Nachtzug D 347 um 19.42 Uhr im Schlafwagen bzw. Liegewagen nach Bukarest. Der Zug verfügt über keinen Speisewagen.

-/-/-

Tag 2: Bukarest – Ruse (Donau) **Mo 15. August 2022**

Ankunft um 15:47 Uhr am Bukarester Nordbahnhof. Abholung durch unseren bulgarischen Reiseleiter Georgi Palahutev. Mit dem Bus fahren wir noch zum „Haus des Volkes“, dem vom früheren Diktator Ceausescu erbauten zweitgrößten zusammenhängenden Verwaltungsgebäude der Welt (wir besichtigen es von außen). Dann geht es weiter über die Donaubrücke nach Bulgarien bis Ruse, wo wir übernachten. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel Anna Palace in Ruse.

-/-/A

Tag 3: Ruse – Ivanovo Felsenkloster und Arbanasi **Di 16. August 2022**

Wir machen nach dem Frühstück einen Rundgang durch Ruse mit seinen Jugendstilgebäuden, danach kurze Fahrt zum Naturpark Rusenski Lom. Dort besuchen wir die Klosterkirche des mittelalterlichen Ivanovo Felsenklosters (UNESCO-Welterbe). Das Felsenkloster war bis Ende des 14. Jh. von Hesychasten bewohnt. Seitdem gibt es dort leider kein geistliches Leben. Anschließend Spaziergang in der Umgebung zu einem Aussichtspunkt und gemeinsames Picknick.

Dann Weiterfahrt nach Süden durch die Donauebene und die hügelige Vorbalkan Region ins Dorf Arbanasi. Wir besichtigen dort die Christi Geburt Kirche, eine der schönsten bulgarischen Kirchen mit wertvollen und einzigartigen Wandmalereien.

Unsere heutige Übernachtung findet in Arbanasi statt. Wir wohnen in einem Hotel gebaut im typisch bulgarischen Stil. In der eigenen Gaststätte serviert man lokale Spezialitäten. Das ursprünglich vorgesehene Hotel in Fenerite hat leider nach Covid nicht mehr geöffnet.

Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel Arbanasi Han im Dorf Arbanasi.

F/M als Picknick/A

Tag 4: Ausflug nach Veliko Tarnovo
Mi 17. August 2022

Wir starten mit einem Spaziergang durch das hübsche im Wald versteckte nahe Dorf Bozhentsi. Von dort wandern wir nach Tryavna (ca. 2 Std., leicht bis mittel, +200 m und -200 m). Dort machen wir einen Rundgang durch die Altstadt von Tryavna, das ein Zentrum der Holzschnitzkunst und Ikonenmalerei ist. Wir sehen Wiedergeburtshäuser (19. Jh.) und besuchen das Holzschnitzmuseum.

Dann fahren wir weiter nach Veliko Tarnovo, wo wir den einsamen Berg Tsarevets erklimmen und durch die Reste der mittelalterlichen Festung bummeln. Im Hochmittelalter war Veliko Tarnovo Bulgariens Hauptstadt. Die Altstadt mit ihren typischen Häusern liegt auf einem Hügel über den Mäandern der Yantra, die durch die Stadt fließt. Wir besuchen die Töpferei von Frau Nina Nesheva, die uns ihre alte Technik der Töpferkunst zeigen wird.

Kurze Rückfahrt zum Dorf Arbanasi.

Übernachtung und Abendessen im Hotel Arbanasi Han im Dorf Arbanasi.
F/-/A

Tag 5: Thraker und Rosen und fahrt ins Bachkovo Kloster
Do 18. August 2022

Auf einer Bergstraße durch das Balkan-Gebirge geht es zum historischen Shipka-Pass. Wir erklimmen die ca. 900 Stufen zum Heiligen Nikolaus Berg über dem Pass. Dort in der Umgebung fand im Laufe des Befreiungskrieges 1877-1878 eine Schlacht zwischen Bulgaren und Türken statt. Man genießt ein großartiges Panorama. Kurze Wanderung (ca. 1 Std.) in der Umgebung.

Weiterfahrt durch Bulgariens Rosental und einstige Heimat der Thraker. Besichtigung der Kopie des Thrakergrabs von Kazanlak (UNESCO-Welterbe). Gemeinsames Mittagessen in einem familiengeführten Restaurant in Kazanlak. Zum Nachtisch verkosten wir Rosenmarmelade. Die Besitzer erzählen uns über ihre Herausforderungen ein Privatgeschäft zu leiten. Anschließend Besichtigung einer privatgeführten Rosenölestillerie. Wir erfahren wie man das berühmte bulgarische Rosenöl gewinnt.

Wir fahren weiter nach Süden durch die Thrakische Ebene und ein kleines Stück durch das Gebirge der Rhodopen. Dort, in einer Schlucht versteckt, liegt das Bachkovo-Kloster. Das fast 1000-jährige Kloster ist weithin bekannt und sehr eindrucksvoll. Wir werden heute hier im Kloster übernachten

Gemeinsames Abendessen in einer Gaststätte in Klosterumgebung. Wir verkosten frisch gefangene Forelle.

Übernachtung im Bachkovo Kloster.

F/M/A

Tag 6: Plovdiv
Fr 19. August 2022

Früh morgens Möglichkeit zur Teilnahme am Gottesdienst im Bachkovo-Kloster.

Anschließend Weiterfahrt nach Plovdiv, eine der ältesten Städte Europas, zweitgrößte Stadt des Landes und europäische Kulturhauptstadt 2019, wo wir für 2 Nächte bleiben werden.

Wir gehen durch den Stadtpark zum Aussichtspunkt am Alyosha-Hügel (Aufstieg ca. 100 m) und genießen das Panorama. Dann machen wir einen geführten Rundgang durch die Altstadt mit Besichtigung des Römischen Theaters aus dem 2. Jh. Anschließend Zeit zur individuellen Verfügung.

Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant im Zentrum und Übernachtung im Hotel Ramada Plovdiv Trimontium in Plovdiv.

F/-/A

Tag 7: Durch die Rhodopen
Sa 20. August 2022

Nach einem frühen Frühstück fahren wir zu einer Station der Schmalspurbahn. Bahnfahrt mit der einzigen Schmalspurbahn Bulgariens durch die herrliche Bergwelt der Rhodopen. Das ist keine Touristenbahn! Es fahren die Einheimischen, Wanderer und Zugfans.

Wir fahren zur höchstgelegenen Bahnstation auf dem Balkan – Avramovo (1267 m). Dort treffen wir eine einheimische muslimische Familie, die uns von ihrem Garten Gemüse und andere Köstlichkeiten (Käse, Joghurt, Konfitüre u.a.) bringt. Wir machen ein Mittags-Picknick und sprechen mit der Familie über ihre Lebens- und Glaubensbedingungen.

Danach wandern wir vom Dorf Avramovo zum Dorf Smolevo durch Wiesen und Kieferwälder mit tollen Aussichten (ca. 2 Std., leicht bis mittel, +150 m und -150 m).

Rückfahrt nach Plovdiv und freier Abend.

Übernachtung im Hotel Ramada Plovdiv Trimontium in Plovdiv.

F/M als Picknick/-

Tag 8: Sofia
So 21. August 2022

Nach dem Frühstück Fahrt von Plovdiv in die bulgarische Hauptstadt Sofia. Unsere City Tour starten wir mit dem Wahrzeichen Sofias. Wir besichtigen die imposante Alexander Nevski Patriarchenkathedrale. Durch den Park geht es vorbei am ehemaligen Zarenschloß zum Nationaltheater und Regierungsviertel mit den sozialistischen Bauwerken.

Die Mittagspause steht zur freien Verfügung

Am Nachmittag Spaziergang durch den historischen Kern der bulgarischen Hauptstadt. Wir sehen u.a. die Ruinen der römischen Stadt Serdica.

Anschließend Zeit zur freien Verfügung und gemeinsames Abendessen in einem typischen Restaurant. Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia.

F/-/A

Tag 9: Ausflug ins Rila Kloster
Mo 22. August 2022

Um 8 Uhr Fahrt mit dem Bus zum Rila-Kloster. Es ist das wichtigste und berühmteste Kloster Bulgariens und Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Besichtigung des Rila-Klosters mit der Klosterkirche mit prachtvollen Wandmalereien. Danach machen wir in der Umgebung des Rila-Klosters eine Wanderung (ca. 1,5 h, leicht bis mittel, +150 m und -50 m). Wir gehen entlang des Pilgerwegs des Heiligen Ivan Rilski. Er gründete das Rila-Kloster vor etwas mehr als 1000 Jahren im dichten Buchenwald bei seiner Einsiedelei. Seine Ermitage war eine winzige Steinhöhle. Man kann sie heute noch besuchen. Ziel der

Wanderung ist die Höhle des Heiligen Ivan Rilski. Ivan Rilski gilt als Schutzheiliger des bulgarischen Volks.

Gemeinsames Picknick und anschließend Rückfahrt nach Sofia. Zum Abschluss dieses Tages genießen wir um 18 Uhr ein Privatkonzert in der Sveta-Paraskeva-Kirche mit dem Chor dieser Kirche. Wir hören einige der schönsten orthodoxen Gesänge (ca. 40 Minuten).

Der restliche Abend steht zur freien Verfügung. Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia.

F/M als Picknick/-

Tag 10: Sofia
Di 23. August 2022

Am Vormittag ist ein Besuch in einem Sozialprojekt der Caritas Sofia und ein Gespräch über die soziale Situation im Land angefragt.

Am Nachmittag Ausflug in den Naturpark Vitosha in der Nähe von Sofia. Treffen und Gespräch mit einer Ökologin. Wanderung im Naturpark: ca. 2 Std., mittel, +100 m und -100 m – auf Wunsch auch 4-stündige Wanderung möglich. Wir sehen u.a. das Felsenmeer Zlatni Mostove – das Wahrzeichen des Naturschutzgebietes. Nach der Wanderung Rückfahrt nach Sofia.

Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in Zentrum. Übernachtung im Rosslyn Central Park Hotel in Sofia
F/-/A

Tag 11: Sofia - Bukarest – Nachtzug nach Wien
Mi 24. August 2022

Bei der Rückreise müssen wir leider das Programm ändern, da die rumänische Bahn den Kurswagen Craiova-Wien gestrichen hat (beim Reisen passieren eben immer wieder ungeplante Dinge). Dadurch entfällt leider auch unser geplanter Besuch von Vidin

Abfahrt um 6 Uhr mit dem Bus. Vom Hotel bekommen wir Frühstückspakete. Während der Fahrt passieren wir das Balkan-Gebirge und die Vorbalkan-Region und fahren durch die Donauebene (Zentralnordbulgarien). Unterwegs werden wir eine Pause machen. Vorbei an Ruse und über die Freundschaftsbrücke erreichen wir auf der anderen Seite der Donau Rumänien. Die letzte Etappe führt uns nach Bukarest zum örtlichen Nordbahnhof, wo um 14 Uhr unser Zug nach Wien abfährt. Im gemütlichen Schlaf- bzw. Liegewagen geht es zurück nach Österreich.

Auf Wunsch kann auch ein individueller Rückflug von Sofia nach Wien (Austrian 12:45 h – 13:45 h) organisiert werden.
F/-/-

Tag 12: Ankunft in Wien
Do 25. August 2022

Ankunft in Wien Hbf. um 8:21 Uhr

Die Fotos in diesem Programm wurden von Georgi Palahutev zur Verfügung gestellt.

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹; Welt der Frauen Leser*innenreise

Reisebegleitung ab Österreich durch WELTANSCHAUEN

Reisebegleitung in Bulgarien: Georgi Palahutev, Reise- und Wanderführer, Mitautor des DuMont Reisehandbuches Bulgarien

Preis pro Person im Doppelzimmer: **1.590 € bei 22-24 TN**
(Preise mit Klimaticket Ö oder Vorteils card) **1.690 € bei 19-21 TN**
1.790 € bei 16-18 TN

Im Preis enthalten:

- Bahnfahrt Wien – Bukarest-Wien im 4er Liegewagen.
- Rundreise in Bulgarien ab Bukarest Nordbahnhof im klimatisierten Bus laut Programm
- 9 x Übernachtungen mit Frühstück, Zimmer mit Bad oder Dusche und WC

Unsere Hotels:

In Ruse: ***Hotel Anna Palace, 1 Nacht

In Arbanasi: Hotel Arbanashki Han, 3-Stern, 2 Nächte

Im Bachkovo-Kloster: in Doppelzimmern mit WC/Dusche, 1 Nacht.

In Plovdiv: **** Hotel Ramada Plovdiv Trimontium, zentrale Lage, 2 Nächte

In Sofia: **** Rosslyn Central Park Hotel, zentrale Lage, 3 Nächte

- 7x Abendessen, 1x Mittagessen, 3x Picknick, wie bei den Tagesbeschreibungen angeführt
- Eintritte und Führungen lt. Programm; Besuch Rosenöldestillerie und Käsekostprobe
- Organisation der Begegnungen und Gespräche
- Deutschsprechende Reiseleitung: Georgi Palahutev

Nicht inbegriffen sind Trinkgelder, Versicherungen, Getränke bei den Mahlzeiten, Mahlzeiten, wenn nicht angeführt.

Aufpreise

- Einzelzimmerzuschlag: 200 € (im Kloster keine Einzelzimmer)
- Aufpreis ohne Bahn-Ermäßigungskarte (Klimaticket Ö, Vorteils card): 50 €
- Aufpreis 2er Schlafwagen 60 € pro Person (begrenzt Kontingent; *der Schlafwagen verfügt über ein Waschbecken im Abteil und 2 Betten übereinander mit richtiger Matratze und Bettzeug. Man liegt doch bequemer als im Liegewagen, wo 4 (härtere) Liegen im Abteil sind mit Baumwollschlafsack und Decke und Waschbecken nur am Gang; die Toilette ist bei beiden Kategorien am Gang.*)

Teilnehmerzahl: mindestens 16, höchstens 24 Personen

Schwierigkeit der Wanderungen: leicht. Grundkondition für die beschriebenen Höhendifferenzen, keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte kontaktieren Sie uns wegen der Eignung dieser Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt. Es kommen die jeweils aktuellen Bestimmungen betreffend Covid-19 zur Anwendung. Genaue Reiseinformationen werden rechtzeitig vor Reisebeginn zur Verfügung gestellt. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht Christoph Mülleder von Weltanschauen (0670 607 10 36); info@weltanschauen.at gerne zur Verfügung. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich - Stand 27.6.2022. Besuchen Sie auch unsere Webseite www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Angeboten.

¹ WELTANSCHAUEN GmbH, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen, Email: info@weltanschauen.at; Tel.: +436704090086; Webseite: www.weltanschauen.at. GISA-Zahl 34610466; FN: 574206x; UID-Nr.: ATU77813813. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf <https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaumlftsbedingungen.html> oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: VA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9/8, 1030 Wien. 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25. E-Mail: abwicklung@tourismusversicherung.at; Webseite: <https://www.tourismusversicherung.at/>. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Teilnehmer*in entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.